

Didaktisches Konzept der Veranstaltung

M 5.1

Ziele der Veranstaltung

Es wird die Fähigkeit vermittelt, berufliche Curricula und Ordnungsmittel in den beruflichen Fachrichtungen Elektro- und Metalltechnik didaktisch zu beurteilen und in berufliche Lehr- und Lernprozesse umzusetzen.

Inhalte der Veranstaltung

1. Das System der Ausbildungsberufe in der Elektro- und Metalltechnik.
2. Curriculare Konzepte und Rahmenbedingungen der beruflichen Bildung (Ordnungsmittel, Berufs- und Curriculumentwicklung, Institutionen/Akteure)
3. Strukturen, Rolle und Aufgabe der Lernorte und Institutionen der beruflichen Aus- und Weiterbildung
4. Konzepte und Modelle der Fachdidaktik in den beruflichen Fachrichtungen Elektro- und Metalltechnik und ihre wissenschaftstheoretische Verortung
5. Leitideen der beruflichen Bildung und Kompetenzmodelle
6. Das Lernfeldkonzept und seine didaktische Implikationen
7. Anwendung grundlegender Theorien und Modelle auf die Gestaltung von beruflichen Lehr- und Lernprozessen
8. Strategien und Methoden zur Gestaltung von beruflichen Lehr- und Lernprozessen

Aufbau und Ablauf der Veranstaltung

Die Veranstaltung wird in einer Kombination aus Präsenzveranstaltungen und selbstorganisierten Arbeitsphasen durchgeführt. Im Verlauf des Moduls 1.1 erarbeiten die Studierenden auf der Grundlage einer didaktischen Analyse zu einem Lernfeld eines gewählten Ausbildungsberufs eine Unterrichtseinheit mit Darstellung einer Lernsituation und der Angabe des Verlaufs der Unterrichtseinheit (Makrosequenz).

In den Präsenzveranstaltungen werden in Vorlesungsabschnitten theoretische Grundlagen vorgestellt, diskutiert und anschließend in praktischen Übungen in Einzel- und Gruppenarbeiten auf konkrete Fragen der Unterrichtsplanung und -gestaltung angewendet.

Zur Vorbereitung der ersten Präsenzveranstaltung bearbeiten die Studierenden Texte zum Lernfeldkonzept und führen eine erste Lernfeldanalyse in einem selbstgewählten Ausbildungsberuf durch. Als Hausaufgabe zum zweiten Präsenzblock beschäftigen sich die Studierenden mit fachdidaktischen Artikeln zur Handlungsorientierung und fertigen eine didaktische Analyse zu einem Unterrichtsinhalt an, den sie passend zum Lernfeld ihrer Unterrichtsreihe bestimmen. Die Ergebnisse werden jeweils in den Präsenzveranstaltungen präsentiert und diskutiert. Die Studierenden erhalten Feedback des Dozenten und der Kommilitonen und überarbeiten ihre Resultate.

Leistungsnachweis

Als Leistungsnachweis erstellen die Studierenden nach der letzten Präsenzveranstaltung eine Hausarbeit mit der Aufgabenstellung, eine handlungsorientierte Lernsituation zu entwickeln und dazu eine Unterrichtseinheit im Umfang von ca. 10 Unterrichtsstunden zu einem selbstgewählten Unterrichtsthema in einem Lernfeld eines ausgewählten Ausbildungsberufes darzustellen. Fachdidaktische Fragestellungen sind im Hinblick auf Alternativen zu diskutieren und Entscheidungen im Hinblick auf fachdidaktische Theorien, Konzepte und Modelle zu begründen.